



Tagesordnungspunkt:

Vorstellung der App "DorfFunk"

Beschlussvorschlag:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Jahresbeitrag in Höhe von 1.200 € wurde bereits im Haushaltsplan vorgesehen.

Klimatische Auswirkungen:

Keine Auswirkungen

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung	
Ausschuss Kultur, Sport und Ehrenamt		öffentlich	
	Beratungsergebnis		
	einstimmig	ja	nein

gez. Block

Sachverhalt:

Die Gemeinde Nottuln ist seit Mitte Oktober in der App „DorfFunk“ des Fraunhofer Instituts freigeschaltet. Die App ist Bestandteil des Forschungsprojekts digitale Dörfer.

Momentan sind zwei Module der App freigeschaltet. Die DorfNews werden vom Fachbereich 6 der Gemeindeverwaltung gepflegt, hier werden die Meldungen dargestellt, die auch auf der Internetseite der Gemeinde zu finden sind.

Im DorfFunk können Angebote und Gesuche eingestellt, zwanglos miteinander geschrieben oder auch Gruppen angelegt werden.

Nottulner Vereine und Ehrenamtliche wurden bereits kontaktiert, um die App Interessierten vorzustellen. Die ersten Einträge und Gruppen sind dementsprechend schon angelegt worden, demnach wird es noch etwas Anlaufzeit benötigen, bis eine rege Nutzung zu verzeichnen ist. Die Gespräche mit den potentiellen Nutzergruppen werden natürlich in den nächsten Wochen und Monaten fortgeführt. Erste Rückmeldungen der Vereine zu Erweiterungen der App werden mit dem Fraunhofer Institut besprochen.

Ziel ist es zunächst, insbesondere Vereinen und Ehrenamtlichen eine Plattform zum Austausch mit Mitgliedern und Interessierten zu bieten bzw. eine Ehrenamtsbörse zu etablieren.

In der Sitzung soll ein grober Überblick über die Möglichkeiten des DorfFunk gegeben werden.

Verfasst:
gez. Driever, Christian

Fachbereichsleitung: